

RACE® EVO

Das neue rotierende Feilensystem

Kontrollierte Steuerung, sicher und effizient

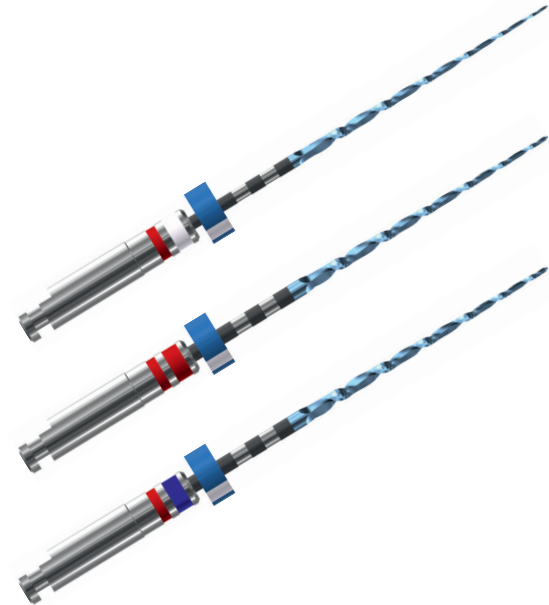
Höhere Flexibilität der Instrumente dank Wärmebehandlung
(+ 40%*)

Bessere Schneidleistung (+ 50%*)

Größere Beständigkeit gegen zyklische Ermüdung (x 2,8*)

Geringer Einschraubeffekt durch alternierende Schneiden

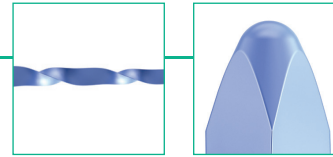
Geringe Belastung des Dentins



* Basierend auf internen Laborergebnissen (der Firma FKG) unter Einsatz von RACE® EVO 4%.

RACE® EVO

Das neue rotierende Feilensystem



Zum Video
RACE® EVO

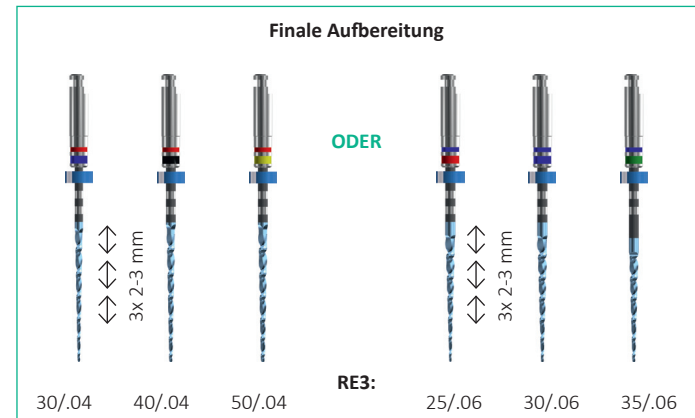
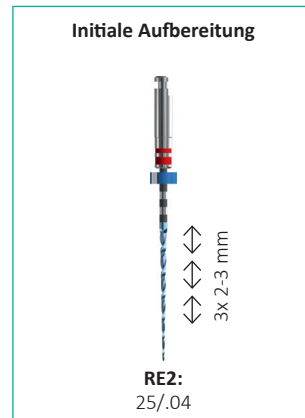
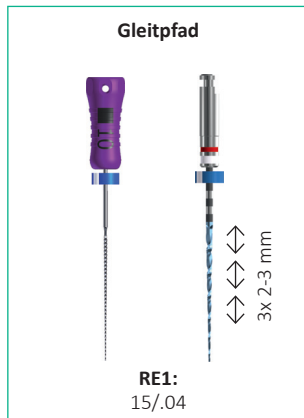


Anwendung

- 1. Einen geradlinigen koronalen und radikulären Zugang präparieren, dann die Arbeitslänge (AL) bestimmen.
- 2. Die RACE EVO Feile mit **sanften Bewegungen von 2-3 mm** und sehr wenig Druck nach apikal in den Kanal eindringen lassen. Die Feile nach drei Bewegungen entfernen und reinigen, dann spülen und Vorgang wiederholen
 - Mit **RE1** einen Gleitpfad bis auf AL erstellen

- Die Aufbereitung mit **RE2** beginnen und anwenden bis die AL erreicht ist
 - Die **RE3**-Feile zur Formgebung und endgültigen apikalen Aufbereitung anwenden
- Wenn nötig, weitere Größen für die apikale Vergrößerung einsetzen.

- 3. Nach der Aufbereitung erfolgt die Reinigung des Kanals; mit Guttapercha-Spitzen und Sealer füllen.



Ⓒ Einstellungen für alle RACE EVO Instrumente:

Drehzahl: 800 -1.000 U/Min.

Drehmoment: 1,5 Ncm

Wählen Sie die abschließende(n) Feile(n) entsprechend Ihres therapeutischen Ansatzes (4% oder 6%).